

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

Anwesende: gem. Teilnehmerliste

- Mitglieder AS:

Zu TOP 2: 17 stimmberechtigte Mitglieder

Zu TOP 3 – 5: 18 stimmberechtigte Mitglieder

Ab TOP 7:6 16 stimmberechtigte Mitglieder

7 Mitglieder mussten ihre Teilnahme absagen

- Beratende Teilnehmer*innen und Gäste gem. Anwesenheitsliste

Die Präsidentin kann nicht teilnehmen wegen ihrer Teilnahme an der Mitgliederversammlung der HRK.

Tagesordnung

1. Feststellung der Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil

2. Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für eine W2-Professur mit dem Fachgebiet „Medieninformatik mit dem Schwerpunkt Visual Computing“, KNr. 553, zugeordnet dem Internationalen Bachelor- und Masterstudiengang Medieninformatik am Fachbereich Informatik, Kommunikation und Wirtschaft - Fachbereich 4

3. Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für eine W2-Professur mit dem Fachgebiet „Mikrocontroller und eingebettete Systeme“, KNr. 551, zugeordnet dem Bachelor- und Masterstudiengang Informations- und Kommunikationstechnik am Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Energie und Information - Fachbereich 1

Öffentlicher Teil

4. Genehmigung des Protokolls der 392. Sitzung am 17.04.2023

5. Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet Informatik in den Ingenieurwissenschaften (studiengangsübergreifend) am Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Technik und Leben – Fachbereich 2

6. Beratung der Forschungsstrategie der HTW Berlin

7. Beschluss zu der Ordnung für die Festsetzung von Zulassungszahlen in bestimmten Studiengängen der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zum Wintersemester 2023/24 und Sommersemester 2024

8. Beschluss über die Benutzungsordnung der Hochschulbibliothek der HTW Berlin (BenutzungsO HB)

9. Benennung eines Mitglieds der Gruppe der Studierenden für den Zentralen Wahlvorstand

10. Informationen und Berichte einschl. Fragen an die Berichtenden

- Bericht zum Stand der Arbeit der AG „HTW Satzung“, AS-Vorsitzende

- Mitglieder der Hochschulleitung, u.a. zum Stand der Hochschulvertragsverhandlungen,

- hauptberufliche Frauenbeauftragte

11. Festlegung der Sitzungstermine des Akademischen Senats für das Wintersemester 2023/2024

12. Verschiedenes

Protokoll

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Frau Haffner begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 2 **Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für eine W2-Professur mit dem Fachgebiet „Medieninformatik mit dem Schwerpunkt Visual Computing“, KNr. 553, zugeordnet dem Internationalen Bachelor- und Masterstudiengang Medieninformatik am Fachbereich Informatik, Kommunikation und Wirtschaft - Fachbereich 4**

Beschluss 1549/2023 vom 08.05.2023

Der Akademische Senat hat die Stellungnahme zum Berufungsvorschlag beschlossen.

TOP 3 **Stellungnahme zum Berufungsvorschlag für eine W2-Professur mit dem Fachgebiet „Mikrocontroller und eingebettete Systeme“, KNr. 551, zugeordnet dem Bachelor- und Masterstudiengang Informations- und Kommunikationstechnik am Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Energie und Information - Fachbereich 1**

Beschluss 1550/2023 vom 08.05.2023

Der Akademische Senat hat die Stellungnahme zum Berufungsvorschlag beschlossen.

TOP 4 **Genehmigung des Protokolls der 392. Sitzung am 17.04.2023**

Der Akademische Senat hat keine Änderungsvorschläge. Er fasst den

Beschluss 1551/2023 vom 08.05.2023

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 392. o. Sitzung am 17.04.2023.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 18

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat das Protokoll der Sitzung mit 18 Stimmen einstimmig bestätigt.

TOP 5 **Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet Informatik in den Ingenieurwissenschaften (studien-gangsübergreifend) am Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Technik und Leben – Fachbereich 2**

Herr Wohlgemuth erläutert den Antrag auf Zweckbestimmung. Das Fachgebiet ist zum bisherigen nicht geändert worden. Die besetzte Stelle wird zum 31.3.2024 vakant.

Für die Ausschreibung werden noch folgende redaktionelle Hinweise gegeben: Frau Andresen bittet darum, das Thema „Industriekontakte“ zu öffnen. Die Ausschreibung sollte, so Herr Bartelt, auf Genderneutralität geprüft werden. Dekan Wohlgemuth sagt das zu.

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 1552/2023 vom 08.05.2023

Der Akademische Senat beschließt die Zweckbestimmung einer Professur (W2) für das Fachgebiet Informatik in Ingenieurwissenschaften (studiengangübergreifend) am Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Technik und Leben – Fachbereich 2.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 18

Abstimmungsergebnis: 17 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat den Vorschlag für die Zweckbestimmung mit 17 Stimmen bei einer Enthaltung bestätigt.

TOP 6 Beratung der Forschungsstrategie der HTW Berlin

Frau Molthagen-Schnörig stellt die Strategie und das geplante Vorgehen für die weitere Beratung hin zu einer Beschlussfassung vor.

Frau Joebges äußert sich sehr positiv zum Inhalt und dem präsentierten Vorgehen. Aus ihrer Sicht entsteht jedoch der Eindruck, dass im vorgelegten Papier Forschungstätigkeit zu sehr mit dem Thema Drittmiteinnahmen verknüpft sei. Sie fragt nach, welche Bedeutung das Thema Publikationen und Qualität von Publikationen haben. Dies würde, aus der Sicht des Fachbereich 3 betrachtet, im Papier nicht ausreichend sichtbar und gewürdigt. Es entstehe auch der Eindruck, dass durch die Strategie bereits starken Forschenden durch Maßnahmen eine noch stärkere Förderung zuteilwerden könne als anderen Professor*innen, die noch nicht so weit sind ggf. oder ihre Schwerpunkte anders ausrichten.

Herr Leteliier begrüßt es neben einem grundsätzlich positiven Feedback, dass man sich als Promovend*in an der HTW mit diesem Papier gut aufgehoben fühlen kann. Er sieht es jedoch für erforderlich an, sich auch noch stärker Promovierenden im drittmittelgeförderten Bereich zuzuwenden. Momentan scheint das Strategiepapier eher auf die haushaltsfinanzierten Qualifikationsstellen zu fokussieren.

Angesprochen wird auch das Thema Statistik in Bezug auf Promovend*innen. Die HTW bietet mit „my.HTW“ ein neues Online- Tool, mit dem die Erfassung einfacher sein sollte. KONTAKT nimmt sich des Themas drittmittelgeförderte Promovenden auch noch einmal an.

Frau Molthagen-Schnöring berichtet, dass sie und Frau Schwarzkopf sich noch einmal in Bezug auf die Kriterien/Parameter zur Forschung im Zuge der weiteren Entwicklung der Leistungsbezügeordnung verständigen wollen. Sie reagiert mit dieser Antwort auf eine Anregung von Herrn Matzka, der eine Verzahnung der Forschungsstrategie und der für die Leistungsbezüge gelten Kriterien anregte.

Der Kanzler ergänzt, dass man über die Anwendung von landesbezogenen Parametern und Kriterien für die Leistungserfassung nach Innen auch noch einmal nachdenken sollte.

Hinsichtlich einer Nachfrage in Bezug auf das Eintragen von Publikationen in das interne System und die entsprechende prozessuale Umsetzung verweist Frau Molthagen-Schnöring auf eine Rückfrage und Abstimmung mit KONTAKT.

Herr Bartelt sieht in der Strategie inhaltliche Aspekte im Sinne der Festlegung von Forschungsschwerpunkten/-felder noch zu wenig beleuchtet. Auch sollte man sich ggf. mehr auf neue und nachhaltigere Themen ausrichten. Frau Molthagen-Schnöring berichtet über eine lange und ausführliche Diskussion dazu, in der man sich darauf verständigt habe, keine

Forschungsschwerpunkte/-felder vorzugeben. Freiheit von Forschung sollte hochgehalten und Schwerpunkte nicht zentral vorgegeben werden. Das war der Tenor – so die Vizepräsidentin – in zahlreichen Meetings zu diesem Thema. Sie schlägt daher vor, ggf. in der Präambel oder im Titel der Strategie noch zukunftsgerichteter zu formulieren und sieht dazu eine Beratung bzgl. der Forschungscluster als geeigneter an.

Herr Bartelt würde gern noch Themen bedenken wie zeitliche Freiräume für Forschung, Zugang zu non open Literatur, Finanzierung von open access-Veröffentlichungen, Web-Präsenz von Forschungsgruppen verbessern. Die Vizepräsidentin verweist auf bereits eingegangene Vorschläge, wie einen Publikationsfonds und Möglichkeiten der eigenen Web-Gestaltung ggf. bei dem Relaunch des HTW-Web.

Die Diskussion wird mit Dank an alle Teilnehmenden beendet und Folgendes vereinbart:

Festlegung:

Alle AS-Mitglieder sind eingeladen, bis zum 24.05.2023 direkt ihre Anregungen und Vorschläge zur Forschungsstrategie an Frau Molthagen-Schnöring zu senden. Die docx-Version wird dafür bereitgestellt, so dass auch im Änderungsmodus gearbeitet werden kann. Die finale Vorlage wird bis zum 26.5.2023 erstellt mit Beschlussvorlage für die Beratung im AS am 5.6.2023.

TOP 7 Beschluss zu der Ordnung für die Festsetzung von Zulassungszahlen in bestimmten Studiengängen der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zum Wintersemester 2023/24 und Sommersemester 2024

Herr Wendler, Vizepräsident für Lehre, Studium und Internationales, stellt die Ordnung vor. Für den allgemeinen Überblick nennt er die aktuellen Bewerbungszahlen. Seine Einschätzung ist, dass sich diese auch nach Corona noch nicht erholt haben. Die minimalen Steigerungen beziehen sich eher auf Bachelorstudiengänge, im Masterbereich stagnieren sie.

Die Senatsverwaltung bittet die HTW um ein größeres Lehrangebot, maßgeblich dafür sind die Vorgaben aus der KapVO. Daher sind in der vorliegenden Ordnung einige Studiengänge nicht mehr zulassungsbeschränkt bzw. müssen höhere Aufnahmen gewährleisten.

Herr Wendler erläutert die Grundlagen für die Erarbeitung der Aufnahmezahlen nach Vorgaben der Senatsverwaltung und innerhalb von Lehreinheiten. Die Zulassungszahlen werden für ein akademisches Jahr festgelegt, so dass die Zahl zwischen den beiden Semestern (Sommer/Winter) variabel, aber insgesamt nicht veränderbar sind. Bei Bewerbungen in zulassungsfreien Studiengängen ist jedem/jeder Bewerber*in ein Zulassungsangebot zu unterbreiten.

In der Diskussion werden Möglichkeiten erörtert, Lehrangebote neu zu denken. Der Dekan des Fachbereichs 4, Herr Kolb, berichtet dazu über Ideen und Vorhaben in seinem Fachbereich.

Auf Bitte eines Studiengangs aus dem Fachbereich 3 (BIB) wird nachgefragt, ob es Ausgleichsmöglichkeiten gäbe zwischen stärker und weniger belasteten Studiengängen. Herr Wendler verweist auf die Pflicht, das Angebot je Lehreinheit zu erbringen. Frau Zillmann verweist zudem darauf, dass es günstiger ist, im bewerbungsstärkeren Semester die Zulassungszahl höher zu setzen und nicht auf das Sommersemester zu verlagern, denn da muss man in jedem Fall auffüllen.

Frau Baumann regt an, dass die Ordnung auch den Stundenplaner*innen rechtzeitig übermittelt wird, damit diese die Zahlen kennen bzw. wissen, welche Studiengänge zulassungsfrei sind. Sie beschreibt auch das Phänomen, dass bei zulassungsfreien Studiengängen durchaus die Einschreibezahlen hoch sein können, aber letztendlich die Studierenden nicht an den Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Zulassungsfreiheit mit dem Ziel, mehr Studierenden ein Studium zu ermöglichen, wird daher eher kritisch gesehen. Auch die Planbarkeit von Lehre leide darunter, so Herr Matzka. Er befürchtet, dass auch die Qualität der Lehre leiden wird. Er kündigt daher an, dem Antrag nicht zuzustimmen, auch wenn er die Abstimmungsarbeit des Referats und des Vizepräsidenten mit den Fachbereichen ausdrücklich würdigt.

Der Dekan des Fachbereichs 4 bittet darum, dass die Anerkennung von Studienleistungen (Auffüllprinzip) schneller erfolgen müsse. Dafür will der Vizepräsident noch einmal mit allen den Prozess beraten.

Frau Küchler-Stahn weist darauf hin, dass – wie angekündigt – am Fachbereich 2 die Zulassungszahlen für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen im Vergleich zu der versandten Vorlage neu verteilt wurden. Im 1. FS sollen im WiSe 2023/24 101 und im SoSe 2024 51 Studierende aufgenommen werden. Insgesamt beläuft sich die Zulassungszahl weiterhin auf 152 Studierende.

Der Akademische Senat fasst mit dieser Änderung und nach Erörterung den

Beschluss 1553/2023 vom 08.05.2023

Der Akademische Senat beschließt die Ordnung für die Festsetzung von Zulassungszahlen in bestimmten Studiengängen der HTW zum Wintersemester 2023/24 und Sommersemester 2024 gem. Anlage und mit der o.g. Änderung der Verteilung der Zulassungszahl für die beiden Semester im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 9 : 1 : 6

Der Akademische Senat hat den Beschluss mit neun Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme und sechs Enthaltungen gefasst.

TOP 8 Beschluss über die Benutzungsordnung der Hochschulbibliothek der HTW Berlin (BenutzungsO HB)

Frau Mc Leod, Leiterin der Hochschulbibliothek, wird begrüßt, ebenso die stellvertretende Vorsitzende der Bibliothekskommission, Frau Kröger. Frau Mc Leod benennt die wesentlichen Veränderungen der seit 1992 geltenden Ordnung.

Nach kurzer Erörterung fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1554/2023 vom 08.05.2023

Der Akademische Senat der HTW Berlin erlässt gem. § 12 Abs. 1 Nr. 4 und § 84 Abs. 2 BerIHG die Benutzungsordnung der Hochschulbibliothek der HTW Berlin (BenutzungsO HB) gem. Anlage.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 16 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat den Beschluss mit 16 Ja-Stimmen gefasst.

TOP 9 Benennung eines Mitglieds der Gruppe der Studierenden für den Zentralen Wahlvorstand

Vertagt auf den 22.5.2023

TOP 10 Informationen und Berichte einschl. Fragen an die Berichtenden

Der Kanzler berichtet auf Bitte von Frau Rauscher-Scheibe aus der Sondersitzung der LKRP vom 5.5.23, in der Schreibteams gebildet wurden. Ziel ist es u.a. eine Verschlinkung des Hochschulvertragstextes zu erreichen. Er berichtet auch von unterschiedlichen Sichtweisen von Hochschulen derart, in welchem Umfang und ob spezielle Themen der einzelnen Hochschulen im Vertragstext integriert werden sollen oder nicht. Seitens der HTW gehören die Vizepräsidentin für Forschung und er je einem thematischen Schreibteam an.

Der Kanzler berichtet, dass

- die derzeitige Campusmanagementleiterin Frau Grimm die Leitung zum 30.04.2023 abgegeben hat, sie verlässt die Hochschule zum 30.6.2023. Die Stelle wird neu ausgeschrieben. Derzeit findet auch eine Nejustierung von Themen mit dem Projektpartner statt. Man kann von einer Projektkrise sprechen, was zum großen Teil auf die Unzuverlässigkeit des Partners zurückzuführen ist. Auch dort finden derzeit in der Geschäftsführung Veränderungen statt.
- das Semesterticket wegen des Deutschlandticket in Frage gestellt ist. Frau Döring berichtet ergänzend, dass die Zuschüsse des Landes für das Semesterticket für das Wintersemester wegfallen. Die Kosten des Semestertickets steigen jedoch. Sie rechnet daher damit, dass es kein Semesterticket geben wird. Das Upgrade vom Semesterticket zum 49-Euroticket soll zum 1.6.23 erfolgen, dazu gab es am 8.5. eine Veranstaltung, welche die technische Umsetzung thematisierte.

Der Kanzler ergänzt, dass man überlegen sollte, ob man das Deutschlandticket nicht beim VBB, sondern bei einem anderen Anbieter kaufen könne. Die HTW Berlin prüft das für das Jobticket der Beschäftigten.

Die Vizepräsidentin für Forschung berichtet, dass

- heute eine Zusage einging, die die HTW in die Lage versetzt, von 08/23 bis 2026 weiterhin Teams im Start up-Bereich fördern zu können.

Der Vizepräsident für Lehre berichtet, dass

- das CHE-Ranking für die HTW Berlin - BWL, WR und WI – in allen drei untersuchten Kriterien gute Ergebnisse ergeben hat. Die Beteiligung der Studierenden könnte für die Zukunft verbessert werden.

Frau Andresen appelliert an alle Mitgliedergruppen, dass

- bei den anstehenden Gremienwahlen auf den Listen auch Frauen aufgestellt werden sollten. Im MTSV-Bereich wird dafür am 17.5.23 eine Informationsrunde für Kolleginnen durch Ulrike Richter und Daniela Kunze angeboten.

Frau Kückler-Stahn informiert, dass eine Vorlage zur AG Satzung für die heutige Beratung nicht erstellt werden konnte, aber die Verschriftlichung einer Satzung ansteht. Sie unterbreitet einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen und den möglichen Terminen, der vom AS positiv votiert wird:

- 22.05.23:
Beratung mit Vorlage zum Thema Verhältnis des Zusammenwirkens von Hochschulleitung und Dekan*innen (90')
- 05.06.23:
Beratung mit Vorlage zum Thema Vorschlag Zusammenwirken von Kuratorium und AS (90')
- 19.06.23:
Der AS soll ausschließlich der Satzungsdebatte dienen (mit abendlichem Ausklang), plus unabwiesbare Themen, wie Berufungsvorschläge.

Sie gibt bekannt, dass Herr Mortimer familiär mit dem neuen Staatssekretär für Wissenschaft und Forschung, Dr. Henry Marx, verbunden ist. Dieser ist mit der Schwester der Frau von Stephen Mortimer verheiratet. Der AS nimmt diese Information nach kurzer Aussprache zu Kenntnis.

TOP 11 Festlegung der Sitzungstermine des Akademischen Senats für das Wintersemester 2023/2024

Der Akademische Senat legt seine Sitzungstermine für das Wintersemester 2023/2024 wie folgt fest:

Beschluss 1555/2023 vom 08.05.2023

Sitzungstermine des AS im Wintersemester 2023/2024

- Mo, 09.10.23, Versand Unterlagen 29.9.23
- Mo, 23.10.23, Versand Unterlagen 13.10.23
- Mo, 06.11.23, Versand Unterlagen 27.10.23
- Mo, 20.11.23, Versand Unterlagen 10.11.23
- Mo, 04.12.23, Versand Unterlagen 24.11.23
- Mo, 18.12.23, Versand Unterlagen 08.12.23
- Mo, 15.01.24 (Versand Unterlagen 06.01.24)

Mo, 29.01.24 (Versand Unterlagen 19.01.24)

Mo, 05.02.24 (Versand Unterlagen 26.01.24) (Reserve)

Die Sitzungen beginnen in der Regel um 14:30 Uhr und sollen gemäß Geschäftsordnung des Akademischen Senats spätestens um 18 Uhr enden.

Die Sitzungen finden am Campus Wilhelminenhof, Gebäude G Raum 007/008 statt.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 16 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat den Beschluss mit 16 Ja-Stimmen gefasst.

TOP 12 Verschiedenes

Herr Kolb berichtet, dass am 6.5.2023 das Fest der Demokratie, Veranstalter Bündnis für Demokratie in Schöneweide, stattfand. Er regt an, in den Fachbereichen mehr für die Beteiligung zu werben, um die Teilnahme der HTW zu verbessern und ein positives Zeichen zu setzen.

Herr Kolb wird die Mitarbeit in der Jury für die beste Abschlussarbeit der Gesellschaft der Förderer aufgeben müssen und bittet darum, dass jemand dort neu mitwirkt. Für Prof. Hinz ist Frau Prof. Bauer nachgerückt. Herr Mortimer und Herr Letellier erklären grundsätzlich ihre Bereitschaft, dort mitzuwirken.

Nächste AS-Sitzung:

Die nächste Sitzung für die ordentlichen und beratenden Mitglieder des Akademischen Senats findet am Montag, den **22.05.2023, ab 14.30 Uhr statt**. Anträge auf Beratung sind bis zum 10.05.2023 zu stellen. Als Thema sind bereits zwei TOP angemeldet (ein Berufungsverfahren und die Satzungsdiskussion).

Frau Küchler-Stahn dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung mit herzlichem Dank für die konstruktive Arbeit des AS um 17.40 Uhr.

Gez. Prof. Dr. Nicole Küchler Stahn
Vorsitzende des Akademischen Senats

Gez. Prof. Dr. Dorothee Haffner
Stellvertretende Vorsitzende

Gez. Michaela Riedel
Geschäftsstelle